



SCHULE MACHT UNS – WIR MACHEN

Selbstverständnis und Grundsätzliche Bestrebungen

Selbstverständnis:

1. Demokratisches Gremium

Der Landesschülerrat Sachsen-Anhalt versteht sich als ein Gremium, das nach dem Prinzip der Demokratie arbeitet. Das bedeutet für uns Entscheidungen auf Grundlage des Mehrheitsprinzips mit gleichzeitiger Berücksichtigung von Minderheiten, die Zusammenarbeit mit gegenseitiger Achtung und Respekt sowie ein Fokus auf der gemeinsamen Interessenvertretung der Schülerschaft.

2. Kampf gegen Diskriminierung

Wir setzen uns gegen jegliche Form von Diskriminierung, darunter Rassismus, Mobbing, Gewalt und Frauenfeindlichkeit ein. Dabei stehen wir für Gleichberechtigung und Stärkung der Chancengerechtigkeit im Hinblick auf Beeinträchtigungen, sozialer und finanzieller Ungleichheiten.

3. Schnittstelle

Als Schnittstelle zwischen Schülerschaft, Politik und Verwaltung sehen wir uns zum einen als Akteure der Vernetzung und des Austauschs. Gleichzeitig gehen wir aus der Schülerschaft selbst hervor und tragen persönliche Erfahrungen aus unterschiedlichen Schulbereichen zusammen. Auf Grund dessen wird eine facettenreiche Meinungsbildung und Positionierung ermöglicht.

4. Überparteilichkeit

Die Überparteilichkeit bedeutet für uns einen vielfältigen Austausch mit unterschiedlichen politischen und öffentlich wirksamen Akteuren zu gewährleisten ohne engere Kooperationen mit Parteien selbst einzugehen. Gleichzeitig setzen wir uns gegen jegliche Ausprägungen von Rechtsextremismus ein.

5. Transparente inhaltliche und öffentliche Arbeit

Sowohl intern in der Arbeit im Vorstand und Plenum als auch außerhalb zwischen dem gesamten Landesschülerrat und der Schülerschaft Sachsen-Anhalts selbst ist die Transparenz und offene Kommunikation einer der Grundpfeiler unserer Arbeit. Dafür arbeiten wir innerhalb des Gremiums mit Berichterstattungen und Protokollen, außerhalb mit Sozialen Medien und persönlichen Kontakten.

Folg uns auf unseren Social-Media-Kanälen:



SCHULE MACHT UNS – WIR MACHEN

Grundsätzliche Bestrebungen:

1. Öffentlich wirksam für die Schülerschaft Sachsen-Anhalt

Der Landesschülerrat Sachsen-Anhalt sieht sich in der Verantwortung, die Interessen der Schülerschaft des Landes Sachsen-Anhalts in der Öffentlichkeit zu vertreten und auf diese aufmerksam zu machen. Um zusätzlich die Meinungsbildung in der Schülerschaft zu stärken, bieten wir Seminare für Schülervertretungen an und nehmen aktiv Kontakt zu Schulen auf, um diese bei der SV-Arbeit zu unterstützen.

2. Finanzielle und personelle Investitionen

Personelle und finanzielle Investitionen an Schulen müssen, unter anderem in den Bereichen der Schulsozialarbeit sowie der Digitalisierung, vorgenommen werden, um auch in Zukunft eine zeit- und schülergerechte Bildung zu gewährleisten. Des Weiteren sprechen wir uns für den Ausbau und die Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs im Sinne der Schülerschaft aus.

3. Politische Bildung und Wählen ab 16

Als Stimme der Schülerschaft Sachsen-Anhalts setzen wir uns für die Förderung von politischer und Demokratiebildung im Schulunterricht ein. Dementsprechend befürworten wir eine Herabsetzung des Mindestwahlalters auf 16 Jahren in allen Ebenen, um die Selbstverantwortung und -wirksamkeit zu stärken. Diese sollen Kinder und Jugendliche auch durch praktische Erfahrungen und lebensnahe Inhalte, nach dem Prinzip „Bildung nachhaltiger Entwicklung“, erleben können.

4. Bundesweite Vernetzung und Zusammenarbeit

Um nicht nur landesweit in Aktion zu treten, sondern auch auf Bundesebene und länderübergreifend wirksam zu werden, setzen wir uns für einen aktiven und vielseitigen Austausch mit Schülervertretungen anderer Bundesländer ein, um gemeinsame Projekte zu organisieren und einheitliche Standards zu schaffen.

5. Lokale und kommunale Interaktionen

Für kommunale und lokale Wirksamkeit unserer Forderungen sowie der transparenten Interessenvertretung auf Landesebene steht die Stärkung von und Vernetzung mit Kreis- und Stadtschülerräten zugleich im Vordergrund. Dies möchten wir durch gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit, Seminare und lokale Problembekämpfung, aber auch Kommunikation mit Elternräten und Vertretern aus der Lehrerschaft, erreichen.

Folg uns auf unseren Social-Media-Kanälen: